

Feststellung und Aufgliederung des Ergebnisses der Haushaltsrechnung

Gemeinde 5 Holm

 Seite **TOP Ö 4**

HH.-Jahr : 2015

Datum : 14.06.16

Uhrzeit : 12:57:42

Lfd. Nr.	Bezeichnung	Verwaltungshaushalt	Vermögenshaushalt	Gesamthaushalt
		EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5
	Einnahmen			
1	Solleinnahmen (= Anordnungssoll)	4.857.837,91	311.287,32	5.169.125,23
2	+ neugebildete Haushaltseinnahmereste		0,00	0,00
3	- Abgang Haushaltseinnahmereste vom Vorjahr		0,00	0,00
4	- Abgang Kasseneinnahmereste vom Vorjahr	83,14	0,00	83,14
5	Summe bereinigter Solleinnahmen	4.857.754,77	311.287,32	5.169.042,09
	Ausgaben			
6	Sollausgaben (= Anordnungssoll)	4.829.652,58	386.440,92	5.216.093,50
	Darin enthalten Überschuss nach §39 Abs.3 Satz 2 GemHV: Vmh 154.378,77 EUR			
7	+ neu gebildete Haushaltsausgabereste	28.102,19	54.846,40	82.948,59
8	- Abgang Haushaltsausgabereste vom Vorjahr	0,00	130.000,00	130.000,00
9	- Abgang Kassenausgabereste vom Vorjahr	0,00	0,00	0,00
10	Summe bereinigter Sollausgaben	4.857.754,77	311.287,32	5.169.042,09
	Unterschied			
	Etwaiger Unterschied bereinigter Solleinnahmen /. bereinigter Sollausgaben			
11	Fehlbetrag	0,00	0,00	0,00

*** Ende der Liste "Feststellung und Aufgliederung des Ergebnisses der Haushaltsrechnung" ***

Moorrege, d. 06.06.2016

NIEDERSCHRIFT
über die Prüfung der Jahresrechnung 2015 für
die Gemeinde Holm
gemäß § 94 der Gemeindeordnung für Schleswig-Holstein

Anwesend:

1. Herr Dietmar Voswinkel
2. Herr Jürgen Knauff

als Mitglieder des Ausschusses
zur Prüfung der Jahresrechnung

Außerdem:

Herr Jens Neumann

vom Amt Moorrege

Es wurde vom Ausschuss eine Überprüfung einzelner Positionen vorgenommen.
Dabei wurde insbesondere geprüft, ob

1. der Haushaltsplan eingehalten ist,
2. die einzelnen Rechnungsbeträge sachlich und rechnerisch
vorschriftsmäßig begründet und belegt worden sind,
3. bei den Einnahmen und Ausgaben rechtmäßig verfahren worden ist,
4. die Vermögensrechnung einwandfrei geführt worden ist.

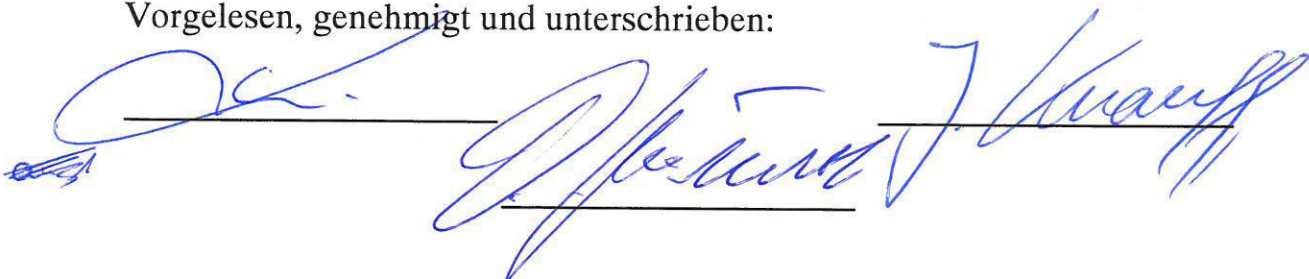
Die Überprüfung nach vorstehenden Gesichtspunkten erfolgte
~~lückenlos~~/stichprobenweise.

Es ergaben sich folgende / ~~keine~~ Beanstandungen:

- siehe Anlage -

Die Haushaltsrechnung schließt wie folgt ab:
siehe Anlage.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben:



Two handwritten signatures in blue ink are present. The first signature is on the left, and the second, larger signature is on the right, both written over horizontal lines.

Prüfung der Jahresrechnung 2015
durch den Rechnungsprüfungsausschuss der Gemeinde Holm
am 06.06.2016

Lfd. Nr.	Haushalts-stelle	Datum der Anweisung	Bemerkungen
1	21100.935000 - Erwerb bewegl. Vermögen für Grundschule -	15.07.2015	Beschaffung eines Notebooks für die Grundschule zum Preis von 929,90 €. Die Kosten für das Notebook werden als hoch empfunden. Wie begründet sich der Preis für das Notebook?
	Das Notebook für die Schule musste so eingerichtet werden, dass es den Standards des Instituts für Qualitätsentwicklung an Schulen in Schleswig-Holstein (IQSH) entspricht. Dazu waren entsprechende Veränderungen an dem Betriebssystem notwendig. Weiter wurde es hardwareseitig so ausgestattet, dass es auch für einen längeren Zeitraum flexibel in jedem Unterricht genutzt werden kann. Es wurde für gängige Multimediaanwendungen vorbereitet (entsprechende Zollgröße Bildschirm) und die Speicherkapazität wurde so gewählt, dass komplette Lehrsätze für Klassenverbände sowie die Daten der Schulverwaltung gespeichert werden können.		
2	02000.650000 - Geschäfts-ausgaben -	10.11.2015	Warum wurde für die Ausschreibung von Strom und Gas eine externe Dienstleistung in Anspruch genommen? Wurden durch die Ausschreibung Einsparungen erzielt?
	Die Vorbereitung und Durchführung des Ausschreibungsverfahrens für die Lieferung von elektrischer Energie und Erdgas erfolgte für die Gemeinden des Amtes über das elektronische Auktionsverfahren. Durch die Ausschreibung des Strom-/Gaspreises für die Lieferjahre 2017/2018 konnten für die Arbeitspreise Einsparungen zwischen 43 % und 46 % erzielt werden. Es ist zu berücksichtigen, dass der ausgeschriebene Arbeitspreis ca. 20 % des Gesamtpreises ausmacht (siehe Anlage Beispiel Stromkosten). Die übrigen Preisbestandteile sind Entgelte, Steuern und Abgaben.		

3	46400.672000 - Kostenausgleich -	05.02.2015	Warum ist für zwei Kinder, die in der ev. Kindertagesstätte in Appen betreut wurden, der Kostenausgleich des Jahres 2102 erst in 2015 angefordert worden?
	46400.672000 - Kostenausgleich -	23.11.2015	In 2015 erfolgte außerdem die Spitzabrechnung des Jahres 2012 (Guthaben 420 €) für ein Kind, dass in der ev. Kindertagesstätte Waldenau betreut wurde.
	Beim Kirchenkreis hat sich die Abrechnung des Kostenausgleichs für auswärtige Kinder erheblich verzögert, so dass sich Abrechnungen für mehrere Vorjahre ergeben haben. Zwischenzeitlich erfolgen die Abrechnungen wieder zeitnah.		
4	21110.540000 -Bewirtschaftungs- kosten-	03.02.2015	Liegt für die Gebäudeversicherungen eine Bestätigung der Versicherung über Unterversicherungsverzicht vor?
	Die Versicherungen für die gemeindlichen Gebäude wurden zum 01.01.2016 neu ausgeschrieben. Der Versicherungsnehmer hat gewechselt. Einzelne Gebäude, für die noch keine aktuelle Einschätzung vorliegt, werden durch die Versicherung noch kostenlos neu eingeschätzt. Das aktuelle Bedingungsmerk findet Anwendung. Mit der Schätzung haften die Versicherung dafür, dass nicht nur Unterversicherungsverzicht besteht, welcher immer nur bis zur Höhe der Versicherungssumme zählt, sondern auch über die Versicherungssumme hinaus, falls die Versicherung zu gering geschätzt hat.		

Moorrege, d. 20.06.2016

Amt Moorrege
Der Amtsdirektor
i.A. Neumann